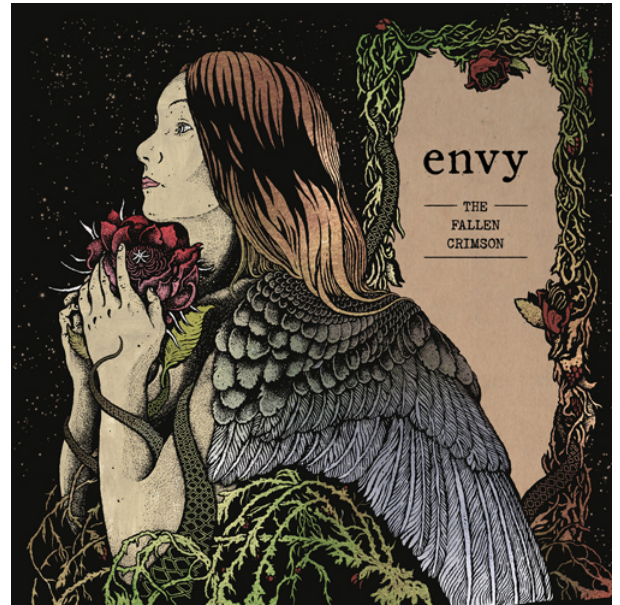


Envy - The Fallen Crimson

(54:23, CD, Vinyl, Digital, Pelagic Records / Cargo, 2020)

Ein wenig Tohuwabohu herrschte schon bei den japanischen Vorzeige-Post-Hardcore-Recken. 2016 verließ die Hälfte der Musiker die Band, inklusive Sänger *Tetsuya Fukagawa*. Als der verbliebene Rest 2018 endlich Ersatz fand, stand auch *Fukagawa* wieder auf der Matte und alles konnte wie gewohnt weitergehen. Fast.



Denn plötzlich warten Envy mit einer dreifach besetzten Gitarrenspitze auf, was den sowieso schon druckvollen und energischen Sound nur noch druckvoller und energischer werden lässt. So kommen soundtechnisch hoch versierte Temperamentsausbrüche wie ‚Statement Of Freedom‘, ‚A Faint New World‘, ‚Fingerprint Mark‘ und das wie befreiend wirkende ‚Marginal Thread‘ gleichsam wie Schockwellen, auf denen *Tetsuya Fukagawa* wellenreitet, der hier einfach in seinem Element ist.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Derweil Envy speziell in ‚KIKARI‘ sowie ‚Eternal Memories‘ die Ausschläge auf der nach oben offenen Richterskala ein wenig nach unten korrigieren und sich in Richtung New Artrock weit

öffnen, gibt es mit ‚Rhythm‘ gar einen herzzerreißenden Schmachtsong, inklusive Gastsängerin, ehe mit dem wuchtigen ‚A Step In The Morning Glow‘ die Angelegenheit auf einem epischen Schlachtfeld der Gefühle ihr Finale findet.

Bewertung: 12/15 Punkten (CA 12, KR 11)

Surftipps zu Envy:

Homepage

Facebook

Twitter

YouTube

Instagram

Bandcamp

Spotify

Deezer

ProgArchives

last.fm

Wikipedia